

Folgerung aus Persistenz

Redesign
unseres
Raumplanerprojekts

Folgerung aus Persistenz

Ausgangspunkt ist die Frage:

- Wohin gehört das Speichern und Laden der entwickelten Planung?

Daraus ergibt sich die weitere Frage:

- Wohin gehört das Halten der erzeugten Objekte zur Laufzeit?

Eine Ergänzung:

- Wo merkt sich das Projekt, dass ein bestimmtes Moebel-Objekt ausgewählt ist?

Folgerung aus Persistenz

Ein Ansatz

- Alle Aufgaben werden in die RaumplanerApp eingebaut.

Alternative

- Halten der erzeugten Objekte zur Laufzeit, Speichern und Laden sowie Auswahl werden in eine neue Klasse eingebaut, die allein die Aufgabe der Verwaltung der Modelleigenschaften hat.

oder ...

Folgerung aus Persistenz

oder ...

- Eine weitere Möglichkeit ist die Umsetzung der Anforderungen in
 - Klassenvariablen und
 - Klassenmethodender Klasse Moebel.

- Aus Gründen der Klarheit der Modellierung entscheiden wir uns für eine gesonderte Klasse.

*(MoebelModell oder besser RaumplanerModell?
Name ist auch eine Frage der Sicht.)*

Folgerung aus Persistenz

Die Klasse RaumplanerModell

In der Klasse werden alle Modellaspekte realisiert, also

- das Verwalten der erzeugten Moebelobjekte
- das Speichern und Laden des gesamten Zustands
- das Auswählen eines Objektes

Folgerung aus Persistenz

Die Klasse RaumplanerModell muss als Singleton modelliert werden

- genauso, wie es zu den Moebel-Objekten nur genau eine Zeichenfläche geben darf, auf der sie dargestellt werden,
- darf es von der übergeordneten Klasse RaumplanerModell ebenfalls nur genau eine Instanz geben.